

**Presse-Information**

## **Neubau in Hamm-Rhynern: Logistikstandort mit Stromproduktion für E-Fahrzeuge**

- ***Expressdienst trans-o-flex erweitert Kapazität, um steigende Mengen bewältigen zu können: Investition von 17 Millionen Euro***
- ***Ein Standort für zwei Netze: Umschlag mit aktiver Temperaturführung bei 2 bis 8 und 15 bis 25 Grad Celsius***
- ***Höhere Produktivität und Synergien: ThermoMed-Standort wird bei trans-o-flex Express integriert***

**Weinheim, 1. August 2018.** Um angesichts steigender Transportmengen die Kapazität in seinem deutschen Netz zu erhöhen, um Produktionsabläufe zu verbessern und um leichter Fahrzeuge mit Elektroantrieb einsetzen zu können, baut der Expressdienst trans-o-flex einen neuen Standort am östlichen Rand des Ruhrgebiets. In das Logistikzentrum in Hamm-Rhynern, dessen Baubeginn 2019 und Inbetriebnahme im Frühjahr 2020 geplant ist, sollen rund 17 Millionen Euro investiert werden. „In Hamm-Rhynern werden wir erstmals einen Standort realisieren, der in Zukunft bei weiteren Um- und Neubauten als Maßstab dienen soll“, sagt Wolfgang P. Albeck, Vorsitzender der trans-o-flex-Geschäftsführung.

Dazu gehört unter anderem eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach der mehr als 8.000 Quadratmeter großen Umschlaghalle sowie die Vorbereitung für Elektro-Ladesäulen an jedem der insgesamt 115 Tore. „Wir können die Energie nutzen, um die vollautomatische Sortieranlage zu betreiben, um die Laderäume der Fahrzeuge vor der Beladung zu temperieren oder die Batterien möglicher Elektrofahrzeuge zu laden“, ergänzt Albeck. Die Immobilie wird für den Einsatz im trans-o-flex-Netz zugeschnitten und ermöglicht daher den Umschlag in verschiedenen Temperaturbereichen. „Wir werden Ware sowohl im Ambient-Bereich von 15 bis 25 Grad wie im Kühlbereich zwischen 2 und 8 Grad Celsius umschlagen.“ Der für den Transport gekühlter Arzneimittel zuständige ThermoMed-Standort in Dortmund wird

in die neue Anlage in Hamm-Rhynern integriert. „So schaffen wir weitere Synergien zwischen unseren verschiedenen Netzen.“

Die Anlage wird auf einem 33.000 Quadratmeter großen Gelände errichtet. Für Bau und Betrieb nach neuesten ökologischen und energetischen Gesichtspunkten erhält das Logistikzentrum beispielsweise eine besonders starke Dämmung seiner Außenhaut und wird mit LED-Lichttechnik ausgerüstet. Ferner ist eine spezielle Regenwasserversickerung geplant, die auf dem Nachbargrundstück realisiert wird.



**Bild (v.l.n.r.):** Berthold Rinsche, Leiter Ansiedlung und Standortentwicklung Wirtschaftsförderung Hamm (WFH), Dr. Peter Becker, stellvertretender Geschäftsführer WFH, Wolfgang P. Albeck, Vorsitzender der Geschäftsführung trans-o-flex, Dr. Karl-Georg Steffens, Geschäftsführer WFH, Oberbürgermeister Hamm Thomas Hunsteger-Petermann.

Foto zum Abdruck frei (Bildrechte: Thorsten Hübner, Stadt Hamm) – Höhere Auflösung des Bildes auf Anfrage verfügbar.

#### **Über trans-o-flex:**

Die Kernkompetenz der trans-o-flex-Gruppe besteht in Logistiklösungen für die Branchen Pharma, Kosmetik, Consumer Electronics sowie andere hochwertige sensible Güter. trans-o-flex transportiert Arzneimittel deutschlandweit aktiv temperiert und dokumentiert. Dafür hat das Unternehmen im Geschäftsfeld Pharma Logistics Transportsysteme aufgebaut, die Arzneimittel bei 15 bis 25 Grad Celsius oder bei 2 bis 8 Grad Celsius sicher und nach den EU-Regeln für den Pharmatransport befördern. Im Geschäftsfeld Technology Logistics organisiert trans-o-flex Transporte für Kunden anderer Branchen, vor allem Consumer Electronics. Diese Kunden profitieren ebenfalls von den hohen Standards für Sicherheit, Sauberkeit, Zuverlässigkeit und Transparenz, die trans-o-flex für die Pharmabranche eingeführt hat. Im Geschäftsfeld Contract Logistics bündelt trans-o-flex Dienstleistungen von Lagerung über Kommissionierung bis zu individuellen Mehrwertdiensten. International setzt trans-o-flex Logistikkonzepte über die Netze EUROTEMP (temperaturgeführte Logistik) und EURODIS (in 36 Ländern Europas) um. National wie international stellt trans-o-flex im Unterschied zu reinen Paketdiensten oder Speditionen sowohl Ware in Paketen als auch auf Paletten zu und bietet Sonderdienste wie Gefahrguttransporte (ohne Mindermengenregelung), Express- und Zeitfensterzustellungen, Sendungskonsolidierung oder Direktfahrten. Damit deckt das Unternehmen die gesamte Logistikkette von Beschaffung über Warehousing und Distribution bis zum Fulfillment ab. Der Jahresumsatz der trans-o-flex-Gruppe, die rund 2.060 Mitarbeiter beschäftigt, belief sich 2017 auf rund 459 Millionen Euro. Mehr Informationen unter [www.trans-o-flex.com](http://www.trans-o-flex.com).



**Kontakt trans-o-flex:**

trans-o-flex Express GmbH

Sabine Kolaric | Unternehmenskommunikation

Hertzstr. 10 | 69469 Weinheim | Deutschland

Tel: +49 6201 988 134 | Fax: +49 6201 988 343

mailto: [pr@tof.de](mailto:pr@tof.de) | web: [www.trans-o-flex.com](http://www.trans-o-flex.com)